

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
pd@sk.so.ch
parlament.so.ch

AD 0185/2026 (KR)

Dringlicher Auftrag Fraktion SVP: Einsetzung einer parlamentarischen Untersuchungskommission (PUK) zur Aufarbeitung der Vorgänge bei der Solothurner Spitäler AG (soH) (01.09.2026)

Die Ratsleitung wird beauftragt, dem Kantonsrat eine Vorlage zur Einsetzung einer Parlamentarischen Untersuchungskommission (PUK) im Zusammenhang mit den bekannt gewordenen Vorgängen bei der Solothurner Spitäler AG (soH) zu unterbreiten. Die PUK soll die relevanten Vorgänge sowie die Wahrnehmung der kantonalen Eigner-, Aufsichts- und Kontrollverantwortung unabhängig und umfassend aufarbeiten.

Begründung 01.09.2026: schriftlich.

Die bisherigen Untersuchungen haben erhebliche Unregelmässigkeiten im Zusammenhang mit der Anwendung des Personalrechts bei der soH aufgezeigt. Gleichzeitig bestehen weiterhin unterschiedliche Einschätzungen zu einzelnen Vorgängen und Verantwortlichkeiten. Auch der ehemalige Verwaltungsratspräsident der soH bestreitet wesentliche Teile der bisherigen Beurteilung, wodurch weiterhin unterschiedliche Darstellungen des Sachverhalts im Raum stehen. Aus Sicht der SVP-Fraktion rechtfertigen die Tragweite der bekannt gewordenen Vorgänge und das öffentliche Interesse eine unabhängige parlamentarische Aufarbeitung. Eine PUK ist hierfür das stärkste Instrument des Kantonsrats. Mit einer PUK sollen die Vorgänge sachlich und umfassend aufgearbeitet, Verantwortlichkeiten geklärt und die notwendigen Lehren für die Zukunft gezogen werden.

Begründung der Dringlichkeit: Die Vorgänge bei der soH und die daraus zu ziehenden politischen Konsequenzen werden aktuell im Kantonsrat behandelt. Soll die Einsetzung einer PUK geprüft werden, ist das dafür notwendige parlamentarische Verfahren deshalb ohne weitere Verzögerung einzuleiten.

Unterschriften: Kiefer Robin, Künzli Beat; Borner Matthias, Conti Roberto, Frey Thomas, Läng Adrian, Stärkle Diana, Stöckli Silvia, von Arx Thomas, Wenger Thomas (10)